

Produktbeschreibung:

ALSAN REKU P70 ist ein zweikomponentiges PMMA-Harz, das zur Erstellung einer Versiegelung auf zementgebundenen Untergründen von Brücken und befahrbaren Flächen im Hochbau verwendet wird.



Einsatzgebiet

ALSAN REKU P70 wird auf Betonuntergründen von Ingenieurbauwerken wie Parkhäusern und Brücken als Grundierung für das nachfolgende Applizieren eines ALSAN PMMA-Abdichtungssystems oder einer Polymerbitumendichtungsbahn verwendet. Bei entsprechendem Betonuntergrund kann ALSAN REKU P70 in zwei Schichten als Versiegelung (erste und zweite Schicht) eingebaut werden. ALSAN REKU P70 kann zur Herstellung einer Kratzspachtelung verwendet werden.

Eigenschaften

- Sehr gute Haftung zum Untergrund
- Temperaturbeständig zur offenen Flamme beim Aufschmelzen der Polymer-Bitumen
- Kurze Wartezeiten zwischen den Schichten
- Schnelle Überarbeitung (Beflämmung mit der Schweissbahn) möglich
- Einsatz auch bei tiefen Temperaturen
- Geprüft nach ZTV-ING

Verarbeitungsbedingungen

Temperatur des Untergrundes bzw. der Umgebung:
min. 0°C bis max 30°C
Feuchtigkeit von mineralischen Untergründen:
max. 5 Masse-%
Relative Luftfeuchtigkeit: max. 90%
Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mindestens 3°C über dem Taupunkt liegen. In geschlossenen Räumen ist eine ausreichende Lüftung zu installieren

Verarbeitung

Vorbereiten des Untergrundes: Bei Anwendung auf Ingenieurbauwerken, die lokalen Regelwerken unterliegen, ist der Untergrund gemäss dieser Regelwerke (z.B. ZTV-ING, SN 640450) vorzubereiten. In aller Regel handelt sich um mechanische Untergrundvorbereitungsmassnahmen wie Fräsen, Kugelstrahlen und/oder Schleifen. Ansonsten ist der Untergrund eben, trocken, staub- und fettfrei herzustellen. Bei Betonuntergründen mit Poren, Rissen und Lunkern ist als erste Schicht der Versiegelung ALSAN REKU Z71 zu verwenden.

Mischen: Vor der Verwendung ist das Harz gründlich aufzurühren. Teilmengen sind in saubere Mischeimer umzufüllen. Der Katalysator wird prozentual zur Mischung mit einem langsam laufenden Mischwerk mindestens 2 Minuten lang homogen eingerührt.

Applizieren: ALSAN REKU P70 wird mit einem Hartgummischaber oder einer Rolle verarbeitet. Dabei wird eine Menge von ca. 0,6 kg/m² über den Kornspitzen des zuvor aufgetragenen und abgesandeten ALSAN REKU Z71 oder einer abgesandeten Grundierschicht ALSAN REKU P70 mit ebenfalls 0,6 kg/m² appliziert. Unter allen Umständen ist so ein geschlossener Film zu erzeugen. Zur Herstellung einer Kratzspachtelung wird ALSAN REKU P70 mit Quarzsand der Körnung 0,4-0,8 mm im Verhältnis Harz zu Sand von 1:1,5 gemischt. Die Kratzspachtelung wird mit einer zusätzlichen Schicht ALSAN REKU P70 versiegelt

Reinigen: Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit gründlich ALSAN Systemreiniger gereinigt werden.

Verbrauch

Ca. 0,6 kg/m² pro Arbeitsgang
Ca. 1,0 kg/m² Quarzsand 0,4-0,8 mm

Katalysatordosierung

Tabelle für 25kg ALSAN REKU P70
Rührzeit mindestens 2 Minuten

Temperatur in C°	Alsan CAT Katalysator [g]	Alsan CAT Katalysator [%]
0	1500	6
5	1000	4
15	750	3
20	500	2
25	500	2
30	375	1.5

Reaktionszeit bei 23°C

Topfzeit: ca. 15 Minuten
Regenfest: ca. 30 Minuten
Überarbeitbar: ca. 60 Minuten
Keine maximale Überarbeitungszeit.
Belastbar: ca. 120 Minuten*
*PDB kann aufgeschweisst werden

Technische Daten

Dichte bei 23°C: 1,1 g/cm³
Viskosität bei 23°C: 700 mPas

Lieferform

25 kg Blechgebinde

Lagerung, Transport & Haltbarkeit

In Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei, ungeöffnet und ungemischt gelagert, mindestens 12 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden. Angebrochene Gebinde sind nur noch begrenzt lagerstabil.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

Die derzeit gültigen Informationen entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.
Personenschutz beachten. GIS Code: RMA 10

Entsorgung

Ausgehärtetes Material kann als Bauschutt entsorgt werden. Gebinde und Restmaterial sind gesondert als Sondermüll zu entsorgen.
Ausgehärtetes Material kann als Bauschutt entsorgt werden. Gebinde und Restmaterial sind gesondert als Sondermüll zu entsorgen.

Hersteller/Werk

SOPREMA SAS
14, rue de Saint-Nazaire
67025 Strasbourg

Hinweise

Die Angaben in diesem Datenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Soprema Schweiz ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen, dass die Angaben in anderen Länder davon abweichen können.
Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall.
Anwendungstechnische Beratungen erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigen Anforderungen am Objekt unter den unterschiedlichsten Arbeitsbedingungen machen jedoch eine Prüfung auf Eignung durch den Verarbeiter notwendig. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten